

# Die Selbsthilfegruppe...

## HILFE... Ich bin böse?!

Von Finnian

### Kapitel 10: Tag 6: Teil 2 - Schwul, oder was?!

Ja, ich leb´ noch... ich leb´ noch... ich leb´ noch!

Ja, ich leb´ noch, sterbe nichts! ^^

Ich weiß... keine Standpauke... ich brauche lange... ich weiß... Aber ich habe weiter gemacht!

Und ich muss mich entschuldigen... wir stehen fast vor Karneval und meine Jungs haben Weihnachten immer noch nicht hinter sich gebracht! xDD also werde ich noch einmal eine etwas verspätete Weihnachtsatmosphäre schaffen! ^^

Jetzt aber mal zum positiven:

DANKE... DANKE an alle Verrückten, die meinen Schrott hier lesen und kommentieren!  
^^

DANKE für über 50 Kommentare! ^^

Ja.. dann geht es direkt mal los mit Seto Kaiba... kaum ist er da, schon macht er sich unbeliebt... mit wem er sich wohl angelegt hat...  
(Also mit mir net! ^^)

~~~~~

...

Da die Tür immer noch nicht geschlossen war, blieb diese Aufgabe an mir hängen. Mit Seto Kaiba war der pure Egoismus in unsere Räume gezogen, den ich mit der Schließung der Tür, bei uns behalten würde...

Während ich also meiner unfreiwilligen Aufgabe nachging, zerbrach ich mir den Kopf darüber, was ein Typ wie Seto hier wollte. Aber als ich mir den Rest so ansah... Na ja... bevor ich meinen Kopf dann zum Qualmen brachte, fragte ich ihn lieber selbst. Auf seine Geschichte war bestimmt nicht nur ich interessiert.

Jen: „Also Seto.. herzlich willkommen bei unserer kleinen, bescheidenen Selbsthilfegruppe.

Seto: „...“

Jen: „Dann überspringen wir das letzte Thema einfach und fangen mit dir an... Warum bist du hier?“

Seto: „...“

Jen: „Schweigen?!“

Seto: „Ich passe.“

Jen: „Okay... vielleicht öffnest du dich ja später noch... Wo waren wir stehen geblieben?“

Naraku: „Wir waren bei der Tür...“

Jen: „Ah ja... die Tür!“

Itachi: „Ich wollte sie ja zu machen, aber dann kam Seto...!“

Seto: „Ich erinnere mich nicht daran, dir erlaubt zu haben, mich beim Vornamen zu nennen!“

Itachi: „Nun mach mal halblang... Wir reden uns alle beim Vornamen an.“

Jen: >Bei mir hat Seto nicht gemeckert! Hi Hi <

Fuma: „Vornamen hin oder her... Einigen wir uns darauf, dass immer der Letzte die Tür zu macht?!“

Alle, außer Seto: „Okay!“

Jen: >der Letzte... warum nicht DAS Letzte?!? \*hust\*<

Wir alle waren mit dieser Regelung einverstanden und stimmten dieser zu. Der normalsten Regel überhaupt, nur bei diesem bunt gemixtem Haufen, war so eine kleine Regel schon was großes Wert. Nur Seto stimmte dieser nicht zu... Er war anderweitig beschäftigt... Er schaute sich kritisch den Raum an.

Jen: „Gut, dann hätten wir das schon mal geklärt! Sag mal Seto... stimmt was nicht?!“

Seto: „Wer hat sich denn diese Raumgestaltung ausgedacht. Lange kann es ja nicht her sein... Die Farbe ist zu frisch, als das es älter wäre...“

Jen: „Wieso? Was ist denn damit? Ist letzte Woche erst fertig geworden. Das waren übrigens wir... wir alle.“

Seto: „Na ja... Wie soll ich es beschreiben... Ich finde keinen Ausdruck, um dieses hier zu beschreiben.“

Light: „Positiv oder Negativ?“

Seto: „Eher... negativ...“

Alle: „Was?!“

Oro: „Wieso? Ist doch perfekt aufgeteilt. Rechte und linke Seite der Tür.“

Naraku: „Und bei dem großem Fenster in der Mitte, treffen sich die Aufteilungen.“

Seto: „Wow.. bin begeistert... als ob ich das nicht sehen würde...-.“

Fuma: „Links, der Teil in dem wir uns jetzt befinden, ist der Arbeitsbereich...“

Light: „... und rechts ist unser Entspannungsbereich.“

Jen: –verdutzt schau- >Habe ich was verpasst...?! Seit wann harmonisieren Fuma und Light so sehr miteinander, dass sie schon gegenseitig die Sätze beenden...<

Seto: „Ah ja...“

Jen: „Der Arbeitsbereich, schlicht gehalten in orange-roter Farbe. Der Tisch steht weiterhin an der Wand und den Schrank, den wir eigentlich nicht brauchen, haben wir an die Querwand gestellt. Der Schrank mit den vielen quadratischen Lücken, als Ablage, haben wir zum raumtrennen rechts neben die Tür geschoben. An der Querwand ist das Motiv von einem Strand mit Ausblick auf das Meer gezeichnet. Goldgelber Strand, strahlendes blaues Meer, die Möwen über uns und wir befinden uns auf dem Holzsteg. Auf diesem machen wir es uns gemütlich... Die Sitzkissen eignen sich

dafür perfekt.“

Seto: „Lächerlich.“

Jen: „Tut mir Leid, dass ich ein wenig Urlaubsfeeling hier rein bringen wollte... Ich weiß gar nicht, was du hast... Für meine nächste Planung ist der Raum perfekt umgestaltet!“

Alle, außer Seto; „Welche nächste Planung?“

Jen: -grinsend und langsam sagend- „Verrate ich nicht!“

Alle, außer Seto: -murmeln vor sich hin- „Das ist doch gemein... was kommt denn diesmal... Da bin ich aber mal gespannt...“

Jen: „Aber jetzt noch mal die Frage... Warum bist du hier, Seto Kaiba?!“

Alle schauten gespannt zu Seto. Er sah zur Seite, doch immer wieder im Augenwinkel zu den anderen und dann wieder zurück zur Seite. Seine Körperhaltung verriet nicht gerade eine nähere Kooperationsbereitschaft. Seine Arme waren vor der Brust verschränkt, sein recht Bein war über das andere geschlagen. Doch zu meinem Erstaunen, begann er Widerwillen an zu erzählen.

Seto: „Okay... vielleicht habe ich ein Problem... Na ja, nicht ich, sondern eher andere mit mir. Oft werde ich als der Buhmann hin gestellt. Ich soll der Böse sein, obwohl ich Yugi oder noch besser seiner ganzen Truppe immer wieder den Arsch rette. Trotzdem werde ich als Böse bezeichnet...“

Jen: >Du rettetest sie...?! Wohl eher umgekehrt...<

Seto: „Und dann quatschen mich beim Battle City Turnier alle voll, von wegen meinem Schicksal und dass meine Wurzeln dem alten Ägypten entsprungen wären... Völliger Quatsch... Von Yugi bin ich es ja gewöhnt, aber dann noch die anderen... Marik und seine Schwester. Ich kann es einfach nicht mehr hören.“

Itachi: „Und warum bist du jetzt genau hier? Ich meine, die Problemchen, die du da beschreibst, die kann man auch alleine lösen...“

Seto: „Habe ich ihm auch gesagt...!“

Oro: „Ihm?“

Seto: „Ja... Yugi...“

Light: „Was hat er damit zu tun, dass du jetzt hier bist?“

Seto: „Er hat mich geschickt...“

Fuma: „Und mit welcher Begründung?“

Seto: „...“

Naraku: „Jetzt sag schon...“

Seto: „Er meinte, ich sollte hier hin gehen, denn es würde unsere Beziehung zueinander verbessern...“

Wir alle schauten geschockt und mit weit aufgerissenen Augen zu Seto. Für einen kurzen Augenblick dachte ich, dass keiner mehr atmen würde... man hörte nur noch den Lärm, der von draußen kam. Miteinander sprechende Menschen... eilige Schritte... die flatternden Flügel der Vögel... in weiter Entfernung einige Autos... ja sogar eine Stecknadel hätte man fallen lassen können, in diesem Raum, in unserem Kreis, hätte man ihr Aufprallen auf den Boden hören können.

Zu gerne hätte ich jetzt die Fähigkeit Gedanken zu lesen, um zu erfahren, was die anderen jetzt dachten... aber leider kannte ich nur meine eigenen Gedanken und diese verwirrten mich gerade ein wenig.

Seto hingegen schaute jeden fragend in der Gruppe an... Und sah Seto einen an, so

war es, als würde dieser noch geschockten gucken, als es eh schon möglich wäre. Nach diesem ungewollten, geschocktem Schweigen war Itachi der erste, der seine Gedanken wieder einigermaßen ordnen konnte...

Itachi: „Sag mal... Bist du Schwul, oder was?!“

Seto: „Ich?“

Itachi: „Ja wer denn sonst?!“

Seto: „Ja gerade ich... Nein... Und das sagt ausgerechnet einer, der als Tunte durch die Gegend rennt!“

Itachi: „Tunte...?!? Du nennst mich eine Tunte?! –steht sauer auf mit leicht aggressiver Stimme- Wen nennst du hier eine Tunte?!? Schau lieber mal in den Spiegel, bevor du den Mund auf machst!“

Das Geschehen zwischen den beiden ging noch eine Weile munter hin und her. Doch die anderen bekamen das gar nicht so sehr mit, da sie immer noch in der Schockstarre verweilten.

Da ich neben Itachi saß, packte ich ihn an beiden Ärmeln und setzte ich wieder zurück auf seinen Stuhl.

Jen: „Itachi... reg dich ab!“

Itachi: „...“

Seto: „Jetzt sei doch mal Realist... \*Wölkchen\* ist doch wohl ein ganz klares Mädchen Symbol.“

Jen: „Ach, echt?... Ist mir nie aufgefallen...“

Seto: „Und ausgerechnet eine mörderische Organisation, wie ihr es seit oder was ihr auch immer darstellen sollt, hat ein derartiges Symbol als Markenzeichen... Also wenn das nicht schwul ist, dann verkaufe ich die Kaiba Corb.“

Itachi: -steht wieder auf, ich setzte ihn wieder hin- „Du.. Du elendiger...“

Endlich sind auch mal die anderen in unserer Zeit angekommen und begriffen, dass Itachi und Seto schon weiter waren, als immer noch im Schockzustand. Ein wirres Hin und her von Stimmen ist im Kreis ausgebrochen. Fuma und Light redeten miteinander, dabei immer Itachi und Seto im Blick... Seto provozierte Itachi immer weiter mit seinem Markenzeichen... Ich versuchte Itachi zusammen mit Naraku davon abzuhalten Seto zu vermöbeln.. Nur Orochimaru hielt sich aus allem raus. Es sah für mich so aus, als ob er ernsthaft nachdenken würde... Seine Hände lagen auf seinen Oberschenkeln, den Blick auf den Boden gerichtet, die Augen geweitet...

Er begann etwas zu murmeln, doch da ich voll mit Itachis Zurückhaltung beschäftigt war, bekam ich seine Worte nicht ganz mit und nur halbe Sätze kamen bei mir an.

Oro: „... das ist... Grund... Ausstieg... Sie alle...“

Seto: „Da hast du es! Ich habe doch gesagt, dass ihr Schwul seit! Der Kleiderträger hier, hat es soeben bestätigt.“

Oro: -schaut verwirrt auf- „Was...?!“

Seto: -mit einem arrogantern Ton- Du hast doch gesagt, dass du den wahren Grund für deinen Ausstieg gefunden hast...“

Itachi: „Orochimaru?!?“

Seto: „Dir ist jetzt klar geworden, dass du ausgestiegen bist, weil die alle zur anderen Seite gewechselt sind... sie sind alle Schwul...!“

Itachi: „Das stimmt doch gar nicht.. wir sind nicht...“

Oro: -schon fast jammernd- „Ich habe doch gar nichts gesagt...“

Seto: -mit herablassenden Unterton- „Dann hast du mit deinem Ausstieg zum ersten Mal etwas in deinem Leben richtig gemacht...“

Oro: „Was weist du schon über mein Leben?!“

Itachi: -verdammt sauer- :Du.. Nein.. Ihr.. Ihr beide... Ihr seit...“ –packt Seto am Kragen und aktiviert sein Sharingan-

Jen: „JETZT RECIHT ES!!!“ –ziehe Seto und Itachi eine über den Schädel-

Aus Wut habe ich meine rechte Hand zu einer Faus geballt und damit Seto, sowie Itachi eine übergezogen. Itachi setzte sich wieder an seinen Platz, seine Augen waren wieder normal. Beide hielten sich die Stelle am Kopf fest, wo ich sie getroffen hatte. Das würde eine Beule geben, aber nur eine kleine.

Jen: „Verdammt noch mal, ihr beide habt sie wohl nicht mehr alle... Wo sind wir denn hier? Im Kindergarten? Prügel könnt ihr euch draußen, aber nicht während der Selbsthilfegruppe. Und wie der Name schon sagt, Selbsthilfe. Nur wie sollen wir uns gegenseitig helfen, wenn ihr euch prügelt, kaum das ihr euch kennt?!? Und ihr beide –zeige auf Light und Fuma- ihr hättet ruhig mal einschreiten können oder macht ihr jetzt einen auf gute Freunde?!“

Alle schwiegen, nur meine stimme, die konnte man im ganzen Raum hören. Das man mich draußen hörte, das interessierte mich wenig, es war mir egal.

Die beteiligten Personen schauten allesamt verlegen zur Seite.

Ich hatte ihnen die volle breit Seite gegeben oder sie waren es einfach nicht gewohnt, dass ich auch mal etwas lauter werden könnte. Dann wandte ich mich abwechseln noch mal Itachi und Seto zu.

Jen: „Nur mal für die Allgemeinheit... Die Akatsukis sind nicht schwul und Seto genauso wenig. Was die Wölkchen angeht... Das liegt im Auge des Betrachters... Ich sollte euch beide mal zur Streitschlichtung bringen... Ist doch unmöglich euer Verhalten...“

Itachi: „Streitschlichtung...?“

Seto: „Nie was von gehört...“

Jen: -habe mich wieder hingesezt und ein wenig beruhigt- „Obwohl.. ich bin doch ausgebildete Streitschlichterin... Hmmm...“

Fuma: „Und was ist das jetzt...?“

Jen: „Die Streitschlichtung in der Schule ist ein Verfahren, in dem Schülerinnen und Schüler als Unparteiliche in Streitfällen zwischen Schülern vermitteln. Die Streitschlichtung findet nur dann statt, wenn beide Konfliktparteien dem Verfahren zustimmen. Ziel der Streitschlichterinnen und Streitschlichter ist es nicht, einen Schiedsspruch zu fällen oder die Schuldfrage zu klären. Vielmehr ist es deren Aufgabe, den Konfliktparteien Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, damit sie ihren Konflikt selbständig und konstruktiv lösen können.... Aber man kann dieses Verfahren auch auf alle möglichen Fälle übertragen. Wie unseren Zum Beispiel...“

Seto und Itachi: „Nein danke...“

Jen: -böser Blick- „Wehe eine derartige Eskalation einer Diskussion kommt noch mal vor... dann mach ich euch den Streitschlichter...“

Seto und Itachi: „...“

Die anderen hatten ihr grinsen wieder gefunden...  
Durchatmen war angesagt...

Jen: „Dann kann ich euch ja etwas von meinen neuen Plänen erzählen...“  
Doch dazu kam ich leider nicht... Es klopfte jemand an die Tür, danach betrat eine Frau den Raum, doch sie blieb im Türrahmen stehen. Es war die Dame des Empfangs. Sie machte uns auf die Uhrzeit aufmerksam und dass das Rathaus in kürze Schließen würde und dass wir eigentlich schon lange über der Zeit waren.  
Ich schaute auf die Uhr.  
Es war 20.30h... um 20h schließt das Rathaus normalerweise.  
So packten wir unsere Sachen zusammen. Seto und Itachi redeten kein Wort mehr miteinander, bis sie das Gebäude verlassen hatten. Wortlos trennten sich ihre Wege.  
Ich blieb noch mit Fuma und Light zurück.  
Orochimaru war ebenfalls schon mit Naraku losgelaufen. Doch diese hatten sich noch verabschiedet.

Fuma: „Du Jen... Ob Seto und Itachi sich vertragen könnten?!“  
Jen: Könnte schwierig werden und vielleicht noch einige Probleme mit sich bringen... aber dafür sind wir ja da!“  
Light: „Vergessen wir die beiden mal.. was sind das für Pläne?“  
Jen: „Lass dich überraschen... aber wir werden ein kleines Weihnachtsfest vorbereiten...“

Mit dieser Information verabschiedete ich mich und ließ die beiden alleine vor dem Rathaus stehen. Ich konnte aber noch beobachten, wie die beiden sich trennten.  
Während ich so mit dem Fahrrad in der Dunkelheit nach Hause fuhr, dachte ich die ganze Zeit an Fuma und Light und ob die beiden sich angefreundet haben...  
Wie auch immer... ich würde diese Entwicklung im Auge behalten...

~~~~~

Oh... Mein... Gott...  
Ich habe viel zu viel geschrieben... Nein, verdammt... so viel sollte es gar nicht werden  
-.-  
Na egal...  
Und... Tut mir Leid, wenn ich die einzelnen Charaktere nicht immer hin bekomme...  
aber wir wollen sie ja von einer anderen Seite sehen! ^^

Und falls ihr noch Rechtschreib- oder sonstige Fehler gefunden habt... Ich hoffe, sie haben nicht gestört... behaltet sie und werdet glücklich! xDDD

Bis denne...